



EFIAG - Emissions- und Finanz AG

Geschäftsbericht 2024

Lagebericht	3
-------------	---

Jahresrechnung 2024	
Bilanz	5
Erfolgsrechnung	6
Gewinnverwendung	7
Eigenkapitalnachweis	8
Geldflussrechnung	9
Anhang zur Jahresrechnung	10

Ergänzende Informationen	15
--------------------------	----

Bericht der Revisionsstelle	16
-----------------------------	----

Basel, 28. Februar 2025



Markus Boss
Präsident des
Verwaltungsrates



Bernhard Curchod
Geschäftsführer

Lagebericht

Sehr geehrte Damen und Herren

Die EFIAG - Emissions- und Finanz AG (EFIAG) soll kleinen und mittelgrossen Schweizer Banken den Zugang zum Kapitalmarkt ermöglichen. Dabei emittiert die EFIAG an der SIX Swiss Exchange kotierte Anleihen und/oder Privatplatzierungen. Das so aufgenommene Geld wird den EFIAG-Trägerbanken in Form von Schweizer Franken Darlehen weitergegeben. Als Trägerbanken werden Banken bezeichnet, welche Aktionäre der EFIAG sind.

Geschäftsverlauf / wirtschaftliche Lage

2024 senkte die Schweizerische Nationalbank den Leitzins in vier Schritten von 1.75% auf 0.50%. Die beiden grossen Notenbanken (EZB und FED) reduzierten zur Stärkung der Wirtschaft die Leitzinsen im Jahr 2024 ebenfalls deutlich. Die verhaltenen Wirtschaftsaussichten und die Unsicherheit der Märkte, unter anderem aufgrund der diversen Krisen und den US-Präsidentschaftswahlen, führten gegenüber Ende 2023 zu leicht gestiegenen Risikoaufschlägen im BBB-Bereich. Die relevanten Kennzahlen zu Eigenmitteln und Liquidität wurden von allen EFIAG-Trägerbanken zu jeder Zeit eingehalten. Das Geschäftsjahr 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 195'006.32 ab. Der Bilanzgewinn von CHF 1'061'970.46 soll - nach Zuweisung an die gesetzlichen Reserven in Höhe von CHF 9'800 - auf die neue Rechnung vorgetragen werden.

Anleihetätigkeit (Bestellungs- und Auftragslage)

Mit der UBS AG konnte ein neuer Lead-Manager für künftige Emissionen gefunden werden. Aufgrund der angespannteren Lage im Passivgeld Markt wurde beschlossen, bei einem Swap-Aufschlag von ca. 90 Basispunkten bei den Trägerbanken eine Darlehensumfrage zu lancieren. Die Aufschläge blieben konstant deutlich über dem von uns angestrebten Aufschlag. Dementsprechend wurde im Jahr 2024 keine Anleihe emittiert. Im Jahr 2024 verfiel auch keine Anleihe. Per Ende 2024 waren unverändert 2 Anleihen von je CHF 100 Mio. nominal ausstehend.

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Sämtliche Arbeiten werden von den Trägerbanken oder von Beauftragten erledigt.

Risikomanagement/Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat befasst sich regelmässig mit den wesentlichen Risiken, denen die EFIAG ausgesetzt ist. Dabei werden insbesondere die vorgesehenen risikomindernden Massnahmen bei der Darlehensvergabe und das interne Kontrollsystem (IKS) in die Beurteilung einbezogen. Ein besonderes Augenmerk wird auf die laufende Überwachung der Darlehen und der EFIAG-Trägerbanken sowie die korrekte Erfassung sämtlicher Geschäfte in der Rechnungslegung gerichtet.

Innovation und Projekte (Forschungs- und Entwicklungstätigkeit)

Das Projekt zur Besicherung von Anleihen begleitete uns das ganze Jahr. Über den Fortschritt wurden die Trägerbanken in regelmässigen Abständen informiert. Die Komplexität der Anforderungen von Moody's in Bezug auf das erforderliche Rating, führte zu Verzögerungen, weshalb die Gründung der neuen Zweckgesellschaft im Jahr 2024 nicht vollzogen werden konnte. Die von den Trägerbanken geforderte Diversifikation der Deckungen, welche der neuen Gesellschaft als Sicherheiten dienen wird, dürfte dazu führen, dass das finale Rating möglicherweise nicht Aaa sein wird.

Aussergewöhnliche Ereignisse


Im Jahr 2024 verzeichneten wir keine aussergewöhnlichen Ereignisse.

Ausblick (Zukunftsaussichten)

Im Jahr 2025 verfallen keine Darlehen. Ob neue Darlehen nachgefragt werden, hängt von der Passivgeld- und Liquiditätssituation der Banken, der Höhe der Creditspreads sowie vom Fortschritt des Covered Bond Projektes ab. Im Budget 2025 ist keine Emission vorgesehen.

Dank

Der Regiobank Solothurn AG und der WIR Bank Genossenschaft danken wir für die umsichtige Geschäftsführung. Speziell danken wir unseren Trägerbanken für die gute Zusammenarbeit.



Markus Boss
Präsident des
Verwaltungsrates



Marco Zörner
Vizepräsident des
Verwaltungsrates

Jahresrechnung 2024

Bilanz per 31. Dezember 2024

	Anhang	31.12.2024 1 000 CHF	31.12.2023 1 000 CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	1	5 206	5 899
Forderungen		1 177	548
Aktive Rechnungsabgrenzung		2 093	2 135
davon Agio/Disagio		165	207
Total Umlaufvermögen		8 476	8 582
Anlagevermögen			
Darlehen an Trägerbanken	2	200 000	200 000
Immaterielle Werte	3	1 008	558
Total Anlagevermögen		201 008	200 558
Total Aktiven		209 484	209 140
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Passive Rechnungsabgrenzung		2 161	2 012
davon Marchzinsen aus Obligationsanleihen		1 745	1 745
davon Agio/Disagio		165	207
Langfristiges Fremdkapital			
Obligationsanleihen	2	200 000	200 000
Total Fremdkapital		202 161	202 012
Eigenkapital			
Aktienkapital	4	6 173	6 173
Kapitalreserven		34	34
Gesetzliche Reserve		54	44
Gewinn-/Verlustvortrag		867	669
Jahresergebnis		195	208
Total Eigenkapital		7 323	7 128
Total Passiven		209 484	209 140

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

	Anhang	2024 1 000 CHF	2023 1 000 CHF
Betriebsertrag			
Zinsertrag auf Darlehen an Trägerbanken		3 367	2 988
Total Betriebsertrag		3 367	2 988
Betriebsaufwand			
Drittleistungen		- 60	- 65
Zinsaufwand auf Anleihen		- 3 067	- 2 633
Verwaltung und Marketing		- 48	- 55
Übriger Aufwand		-	- 0
Total Betriebsaufwand		- 3 175	- 2 753
Betriebliches Ergebnis		192	235
Finanzerfolg			
Zins- und Dividendertrag auf flüssigen Mitteln, Wertschriften und Finanzanlagen		38	17
Zinsaufwand und Gebühren		- 0	- 1
Total Finanzerfolg		38	16
Ordentliches Ergebnis		230	251
Jahresergebnis vor Steuern		230	251
Steuern	5	- 35	- 43
Jahresergebnis		195	208
Ergebnis pro Aktie			
Durchschnittliche Anzahl dividendenberechtigter Aktien		61 730	61 730
Jahresergebnis (in 1 000 CHF)		195	208
Ergebnis pro Aktie / EPS (in CHF)		3.16	3.37

Es liegen keine Verwässerungseffekte vor.

Jahresrechnung 2024

Antrag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Bilanzgewinnes 2024

	2024 1 000 CHF	2023 1 000 CHF
Gewinn-/Verlustvortrag	867	669
Gewinn	195	208
Gewinn zur Verwendung der Generalversammlung	1 062	877
Zuwendung an die gesetzlichen Gewinnreserven	- 10	- 10
Ausschüttungen aus dem Bilanzgewinn	-	-
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	1 052	867

Jahresrechnung 2024

Eigenkapitalnachweis per 31.12.2024

Eigenkapital	Aktienkapital 1 000 CHF	Gesetzliche Kapital- reserve 1 000 CHF	Gesetzliche Gewinn- reserve 1 000 CHF	Gewinn-/Ver- lustvortrag 1 000 CHF	Jahres- ergebnis 1 000 CHF	Total 1 000 CHF
Stand 31.12.2022	6 173	34	34	477	202	6 920
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-
Gewinn-/Verlustverwendung	-	-	10	192	- 202	-
Jahresergebnis	-	-	-	-	208	208
Stand 31.12.2023	6 173	34	44	669	208	7 128
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-
Gewinn-/Verlustverwendung	-	-	10	198	- 208	-
Jahresergebnis	-	-	-	-	195	195
Stand 31.12.2024	6 173	34	54	867	195	7 323

Per 31.12.2024 bestand eine Eigenkapitalquote (Eigenkapital in Prozent der Bilanzsumme) von 3.50% (Vorjahr: 3.41%).

Jahresrechnung 2024

Geldflussrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

	Anhang	2024 1 000 CHF	2023 1 000 CHF
Operative Geschäftstätigkeit			
Jahresergebnis		195	208
Abschreibungen	3	-	-
Zu- (-) / Abnahme Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		- 587	- 629
Zu- / Abnahme (-) kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		149	1 539
Cash-flow aus operativer Geschäftstätigkeit		- 243	1 118
Investitionstätigkeiten			
Auszahlung neu gewährter Darlehen	2	-	- 100 000
Rückzahlung fälliger Darlehen	2	-	100 000
Kauf Wertschriften und Finanzanlagen		-	-
Verkauf Wertschriften und Finanzanlagen		-	-
Investition in Immaterielle Werte		- 450	- 390
Cash-flow aus Investitionstätigkeit		- 450	- 390
Finanzierungstätigkeit			
Emission Obligationenanleihen und Privatplatzierungen	2	-	100 000
Rückzahlung Obligationenanleihen und Privatplatzierungen	2	-	- 100 000
Ausgeschüttete Dividenden		-	-
Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit		-	-
Veränderung der flüssigen Mittel		- 693	728
Nachweis Veränderung flüssige Mittel			
Bestand flüssige Mittel Anfang Geschäftsjahr	1	5 899	5 171
Bestand flüssige Mittel Ende Geschäftsjahr	1	5 206	5 899
Veränderung der flüssigen Mittel		- 693	728

Jahresrechnung 2024

Anhang

Allgemeines

Unter dem Namen EFIAG - Emissions- und Finanz AG (EFIAG) besteht seit dem 22. Dezember 2014 eine auf unbeschränkte Zeit bestimmte Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel.

Ausschliesslicher Zweck der Gesellschaft ist die Emission von privat platzierten und/oder an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotierten Anleiheobligationen in der Schweiz, insbesondere in Schweizer Franken, sowie die Vergabe von Darlehen an ausgewählte kleinere und mittelgrosse Schweizer Banken zu Refinanzierungszwecken. Damit ermöglicht sie diesen den Zugang zum Kapitalmarkt. In diesem Rahmen ist die Gesellschaft befugt, Darlehensverträge und weitere, mit dem Refinanzierungszweck direkt oder indirekt zusammenhängende Verträge abzuschliessen. Insbesondere kann die Gesellschaft in Bezug auf die jeweils auszugebenden Anleiheobligationen Festübernahme- oder ähnliche -verträge mit Banksyndikaten abschliessen. Die Gesellschaft darf keine kommerziellen, finanziellen oder anderen Tätigkeiten ausüben, die nicht direkt oder indirekt dem Gesellschaftszweck dienen. Es ist ihr weiter untersagt, Liegenschaften zu erwerben oder zu halten, es sei denn, die Gesellschaft erwirbt sie durch Verwertung von erworbenen Pfandrechten. Sie darf sich an keinen Unternehmen beteiligen.

Das Aktionariat der EFIAG besteht aus den Trägerbanken, welche Darlehen aus den von der EFIAG am Markt platzierten Anleihen erhalten. Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Sämtliche Tätigkeiten werden an Mitarbeitende der Trägerbanken oder an Dritte übertragen.

Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung) und entspricht damit den entsprechenden Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Aktiengesellschaft. Es wird das Abschlussstagsprinzip angewendet. Der vorliegende Swiss GAAP FER Einzelabschluss entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss.

• Allgemeiner Bewertungsgrundsatz

Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verpflichtungen werden einzeln bewertet.

• Flüssige Mittel

Diese umfassen ausschliesslich Bankguthaben. Sie werden zu Nominalwerten bewertet. Fremdwährungsguthaben werden zu Jahresendkursen umgerechnet.

• Forderungen und Zinsansprüche aus Darlehen an Trägerbanken

Ansprüche gegenüber den Darlehen beteiligter Trägerbanken werden zum Nominalwert bilanziert. Allfällige Agios/Disagios werden unter den Rechnungsabgrenzungen gebucht und über die Restlaufzeit der Darlehen zu Gunsten bzw. zu Lasten der Erfolgsrechnung abgetragen. Die Werthaltigkeit wird monatlich anhand definierter Kennzahlen (Eigenkapitalquote, Liquidity Coverage Ratio oder Leverage Ratio) und der jährlichen Geschäftsberichte überprüft.

- **Wertschriften**

Darin enthalten sind börsenkotierte Wertschriften, börsenkotierte Anleihen sowie Anlagefonds mit täglicher Preisnotierung, bewertet zum Jahresendkurs.

- **Finanzanlagen**

Diese Position umfasst festverzinsliche Anlagen sowie kotierte und nicht kotierte Beteiligungspapiere. Die festverzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert bewertet und bis zum Endverfall gehalten. Zu- und Abschreibungen auf diesen Anlagen erfolgen über die Position Zins- und Dividendenenertrag. Die kotierten Beteiligungspapiere werden zum Jahresendkurs bilanziert.

- **Immaterielle Werte**

Diese Position umfasst erworbene oder selbst erarbeitete immaterielle Werte im Sinne von Swiss GAAP FER 10. Diese werden zum Anschaffungswert bilanziert und über 5 Jahre abgeschrieben. Die Abschreibung beginnt im Zeitpunkt der Anschaffung oder Fertigstellung. Die Werthaltigkeit wird an jedem Bilanzstichtag überprüft. Allfällige Wertbeeinträchtigungen („Impairment“) werden über die Erfolgsrechnung verbucht.

- **Kurzfristiges Fremdkapital**

Die darin enthaltenen Positionen umfassen Verbindlichkeiten mit Fälligkeiten bis maximal ein Jahr. Sämtliche Verpflichtungen sind zum Nominalwert bilanziert.

- **Obligationsanleihen**

Die Verpflichtungen aus den Anleihen werden zum Nominalwert bilanziert. Allfällige Agios/Disagios werden unter den Rechnungsabgrenzungen gebucht und über die Restlaufzeit der Anleihen zu Gunsten bzw. zu Lasten der Erfolgsrechnung abgetragen.

- **Steuern**

Die Ertrags- und Kapitalsteuern werden aufgrund des steuerbaren Ergebnisses des Berichtsjahres berechnet und gebucht.

- **Geldflussrechnung**

Grundlage für den Ausweis der Geldflussrechnung bildet der Fonds «flüssige Mittel». Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit wird aufgrund der indirekten Methode berechnet.

- **Änderungen gegenüber Vorjahr**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden im Berichtsjahr nicht geändert.

Jahresrechnung 2024

Anhang

Anhang 1	Flüssige Mittel	31.12.2024	31.12.2023
	Zusammensetzung der Bankguthaben	1 000 CHF	1 000 CHF
	Geschäftskonten bei Trägerbanken	5 206	5 899
	Total flüssige Mittel	5 206	5 899

Anhang 2				31.12.2024	31.12.2023
	Verpflichtungen aus Obligationenanleihen			1 000 CHF	1 000 CHF
	Anleihe	Zinssatz	Laufzeit		
	Serie 004	0.375%	06.05.2021 - 06.05.2026	100 000	100 000
	Serie 005	2.650%	06.06.2023 - 06.06.2028	100 000	100 000
	Total Verpflichtungen aus Obligationenanleihen			200 000	200 000

			31.12.2024	31.12.2023	
	Forderungen aus Darlehen			1 000 CHF	1 000 CHF
	Darlehen	Zinssatz	Laufzeit		
	Serie 004	0.525%	06.05.2021 - 06.05.2026	100 000	100 000
	Serie 005	2.800%	06.06.2023 - 06.06.2028	100 000	100 000
	Total Forderungen aus Darlehen			200 000	200 000

Jahresrechnung 2024

Anhang

Anhang 3

Immaterielle Werte

Übrige immaterielle Werte

Anschaffungswerte

Bruttowerte zu Beginn der Rechnungsperiode

Zugänge von immateriellen Werten

Abgänge von immateriellen Werten

Reklassifikationen

Bruttowerte am Ende der Rechnungsperiode

Kumulierte Wertberichtigungen

Wertberichtigungen zu Beginn der Rechnungsperiode

Planmässige Abschreibungen

Wertbeeinträchtigungen

Abgänge

Reklassifikationen

Wertberichtigungen am Ende der Rechnungsperiode

Nettobuchwerte zu Beginn der Rechnungsperiode

Nettobuchwerte am Ende der Rechnungsperiode

	2024 1 000 CHF	2023 1 000 CHF
Anschaffungswerte		
Bruttowerte zu Beginn der Rechnungsperiode	558	168
<i>Zugänge von immateriellen Werten</i>	450	390
<i>Abgänge von immateriellen Werten</i>	-	-
<i>Reklassifikationen</i>	-	-
Bruttowerte am Ende der Rechnungsperiode	1008	558
Kumulierte Wertberichtigungen		
Wertberichtigungen zu Beginn der Rechnungsperiode	-	-
<i>Planmässige Abschreibungen</i>	-	-
<i>Wertbeeinträchtigungen</i>	-	-
<i>Abgänge</i>	-	-
<i>Reklassifikationen</i>	-	-
Wertberichtigungen am Ende der Rechnungsperiode	-	-
Nettobuchwerte zu Beginn der Rechnungsperiode	558	168
Nettobuchwerte am Ende der Rechnungsperiode	1008	558

Die Position "Immaterielle Werte" beinhaltet die aufgelaufenen Kosten für das Projekt zur Besicherung von Anleihen. Diese werden in die EFIAG Covered Bond AG nach deren Gründung überführt werden.

Jahresrechnung 2024

Anhang

Anhang 4 Informationen zum Gesellschaftskapital

Bilanzdatum	Namenaktien in CHF	Total Aktienkapital in CHF
31.12.2024	61 730 Aktien mit je 100 Nom.	6 173 000
31.12.2023	61 730 Aktien mit je 100 Nom.	6 173 000

Wesentliche Aktionäre (mehr als 10% Beteiligung am Aktienkapital)	Anzahl Namenaktien	Beteiligungsquote
Regiobank Solothurn AG, Solothurn	9 609	15.57%
WIR Bank Genossenschaft, Basel	9 608	15.56%

Per 31.12.2024 bestand das Aktienkapital aus 61'730 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 100. Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine Kapitaltransaktionen durchgeführt. Die mit den Aktien verbundenen Rechte und Restriktionen (Vinkulierung / Stimmrechtsbeschränkung) ergeben sich aus den Statuten. Das Stimmrecht je Aktionär ist auf 4% aller Aktien beschränkt. Es besteht kein bedingtes Kapital.

Anhang 5

Steuern

Zusammensetzung

	31.12.2024 1 000 CHF	31.12.2023 1 000 CHF
laufender Steueraufwand	35	43
laufender Ertragssteueraufwand	36	38
Ertragssteuersatz	15.7%	15.1%

Anhang 6

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag 31.12.2024 und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat im Februar 2025 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetroffen, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024 beeinträchtigen.

Anhang 7

Honorare der Revisionsstelle

Die mit der Revision beauftragte PricewaterhouseCoopers AG, Bern hat für die Revisionsdienstleistungen CHF 8 686 (Vorjahr CHF 8 721) abgerechnet.

Ergänzende Informationen per 31.12.2024

Verwaltungsrat

Markus Boss, Rüttenen	Präsident
Marco Zörner, Schwyz	Vizepräsident
Thomas Vogt, Bettlach	Mitglied
Mathias Thurneysen, Basel	Mitglied
Roland Bartholet, Hinterforst	Mitglied

Trägerbanken

Alpha RHEINTAL Bank AG
Bank EKI Genossenschaft
Bank Gantrisch Genossenschaft
BANK ZIMMERBERG AG
BBO Bank Brienz Oberhasli AG
Bezirks-Sparkasse Dielsdorf Genossenschaft
DC Bank Deposito-Cassa der Stadt Bern
Ersparniskasse Rüeeggisberg Genossenschaft
Ersparniskasse Schaffhausen AG
Regiobank Männedorf AG
Regiobank Solothurn AG
SB Saanen Bank AG
Spar- und Leihkasse Bucheggberg AG
WIR Bank Genossenschaft
Sparkasse Schwyz AG
Bank Leerau Genossenschaft
Bank in Zuzwil AG
Bank BSU Genossenschaft

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Domizil der Gesellschaft

EFIAG - Emissions- und Finanz AG
c/o WIR Bank Genossenschaft
Auberg 1
4054 Basel



EFIAG - Emissions- und Finanz AG

Basel

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung

zur Jahresrechnung 2024

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der EFIAG - Emissions- und Finanz AG,
Basel

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der EFIAG - Emissions- und Finanz AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 5 bis 14) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Unser Prüfungsansatz



Überblick

Gesamtwesentlichkeit: CHF 73'300

Zur Durchführung angemessener Prüfungshandlungen haben wir den Prüfungsumfang so ausgestaltet, dass wir ein Prüfungsurteil zur Jahresrechnung als Ganzes abgeben können, unter Berücksichtigung der Organisation, der internen Kontrollen und Prozesse im Bereich der Rechnungslegung sowie der Branche, in welcher die Gesellschaft tätig ist.

Als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt haben wir das folgende Thema identifiziert:

Werthaltigkeit von Darlehen an die Trägerbanken

Wesentlichkeit

Der Umfang unserer Prüfung ist durch die Anwendung des Grundsatzes der Wesentlichkeit beeinflusst. Unser Prüfungsurteil zielt darauf ab, hinreichende Sicherheit darüber zu geben, dass die Jahresrechnung keine wesentlichen

falschen Darstellungen enthält. Falsche Darstellungen können beabsichtigt oder unbeabsichtigt entstehen und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen können.

Auf der Basis unseres pflichtgemässen Ermessens haben wir quantitative Wesentlichkeitsgrenzen festgelegt, so auch die Wesentlichkeit für die Jahresrechnung als Ganzes, wie nachstehend aufgeführt. Die Wesentlichkeitsgrenzen, unter Berücksichtigung qualitativer Erwägungen, erlauben es uns, den Umfang der Prüfung, die Art, die zeitliche Einteilung und das Ausmass unserer Prüfungshandlungen festzulegen sowie den Einfluss wesentlicher falscher Darstellungen, einzeln und insgesamt, auf die Jahresrechnung als Ganzes zu beurteilen.

Gesamtwesentlichkeit	CHF 73'300
Bezugsgrösse	Eigenkapital
Begründung für die Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit	Als Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit wählten wir das Eigenkapital, da dies aus unserer Sicht diejenige Grösse ist, an der sich Gläubiger und Aktionäre in Bezug auf ihre Anlage hauptsächlich orientieren.

Wir haben mit dem Verwaltungsrat vereinbart, diesem im Rahmen unserer Prüfung festgestellte, falsche Darstellungen über CHF 7'300 mitzuteilen; ebenso alle falschen Darstellungen unterhalb dieses Betrags, die aus unserer Sicht jedoch aus qualitativen Überlegungen eine Berichterstattung nahelegen.

Umfang der Prüfung

Unsere Prüfungsplanung basiert auf der Bestimmung der Wesentlichkeit und der Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen der Jahresrechnung. Wir haben hierbei insbesondere jene Bereiche berücksichtigt, in denen Ermessensentscheide getroffen wurden. Dies trifft zum Beispiel auf wesentliche Schätzungen in der Rechnungslegung zu, bei denen Annahmen gemacht werden und die von zukünftigen Ereignissen abhängen, die von Natur aus unsicher sind. Wie in allen Prüfungen haben wir das Risiko der Umgehung von internen Kontrollen durch die Geschäftsleitung und, neben anderen Aspekten, mögliche Hinweise auf ein Risiko für beabsichtigte falsche Darstellungen berücksichtigt.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des Berichtszeitraumes waren. Diese Sachverhalte wurden im Kontext unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu adressiert, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Werthaltigkeit von Darlehen an die Trägerbanken

Besonders wichtiger Prüfungssachverhalt	Unser Prüfungsvorgehen
<p>Die EFIAG - Emissions- und Finanz AG bezweckt den Zugang von kleinen und mittelgrossen Banken zum Kapitalmarkt. Die Geldbeschaffung erfolgt durch die Emission von an der SIX Swiss Exchange AG kotierten Obligationenanleihen oder Privatplatzierungen. Das so gesammelte Geld wird den Trägerbanken in Form von Darlehen weitergegeben.</p> <p>Per 31. Dezember 2024 hat die EFIAG - Emissions- und Finanz AG CHF 200 Mio. Darlehen an die Trägerbanken gewährt. Dies entspricht 95.5 % sämtlicher Aktiven der Gesellschaft. Es bestehen keine Wertberichtigungen auf diesen Darlehen.</p>	<p>Wir haben auf Stichprobenbasis die Angemessenheit und Wirksamkeit der Kontrollen betreffend Werthaltigkeit der Darlehen an die Trägerbanken überprüft.</p> <p>Im Weiteren haben wir geprüft, ob die Trägerbanken die Schwellenwerte in Bezug auf die Kapital- und Liquiditätsquote eingehalten bzw. die Pflichten bei Unterschreitung der Warnschwellen erfüllt haben.</p> <p>Den Prozess zur Prüfung der Werthaltigkeit von Darlehen an die Trägerbanken beurteilen wir als angemessen. Per 31. Dezember 2024 waren die Schwellenwerte in Bezug auf die Kapital- und Liquiditätsquote eingehalten.</p>

Wir erachten die Werthaltigkeit der Darlehen an die Trägerbanken als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt aufgrund der hohen Exponierung gegenüber einzelnen Trägerbanken sowie der Tatsache, dass diese Darlehen nicht besichert sind.

Zum Zweck der Risikominderung werden mit den Trägerbanken Schwellenwerte in Bezug auf die Kapital- und Liquiditätsquote vereinbart, deren Unterschreiten festgelegten Pflichten der Trägerbank auslösen. Diese beinhalten, je nach Ereignis, den Ausschluss von weiteren Darlehen bzw. die Sicherstellung der bestehenden Darlehen durch Bargeld und Grundpfandtitel.

In Bezug auf die ausstehenden Darlehen verweisen wir auf den Anhang 2 der Jahresrechnung.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, sowie für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.



Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Valentin Studer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Tobias Rigert
Zugelassener Revisionsexperte

Bern, 3. März 2025

Jahresrechnung 2024

Bilanz per 31. Dezember 2024

	Anhang	31.12.2024 1 000 CHF	31.12.2023 1 000 CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	1	5 206	5 899
Forderungen		1 177	548
Aktive Rechnungsabgrenzung		2 093	2 135
davon Agio/Disagio		165	207
Total Umlaufvermögen		8 476	8 582
Anlagevermögen			
Darlehen an Trägerbanken	2	200 000	200 000
Immaterielle Werte	3	1 008	558
Total Anlagevermögen		201 008	200 558
Total Aktiven		209 484	209 140
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Passive Rechnungsabgrenzung		2 161	2 012
davon Marchzinsen aus Obligationsanleihen		1 745	1 745
davon Agio/Disagio		165	207
Langfristiges Fremdkapital			
Obligationsanleihen	2	200 000	200 000
Total Fremdkapital		202 161	202 012
Eigenkapital			
Aktienkapital	4	6 173	6 173
Kapitalreserven		34	34
Gesetzliche Reserve		54	44
Gewinn-/Verlustvortrag		867	669
Jahresergebnis		195	208
Total Eigenkapital		7 323	7 128
Total Passiven		209 484	209 140

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

	Anhang	2024 1 000 CHF	2023 1 000 CHF
Betriebsertrag			
Zinsertrag auf Darlehen an Trägerbanken		3 367	2 988
Total Betriebsertrag		3 367	2 988
Betriebsaufwand			
Drittleistungen		- 60	- 65
Zinsaufwand auf Anleihen		- 3 067	- 2 633
Verwaltung und Marketing		- 48	- 55
Übriger Aufwand		-	- 0
Total Betriebsaufwand		- 3 175	- 2 753
Betriebliches Ergebnis		192	235
Finanzerfolg			
Zins- und Dividendenertrag auf flüssigen Mitteln, Wertschriften und Finanzanlagen		38	17
Zinsaufwand und Gebühren		- 0	- 1
Total Finanzerfolg		38	16
Ordentliches Ergebnis		230	251
Jahresergebnis vor Steuern		230	251
Steuern	5	- 35	- 43
Jahresergebnis		195	208
Ergebnis pro Aktie			
Durchschnittliche Anzahl dividendenberechtigter Aktien		61 730	61 730
Jahresergebnis (in 1 000 CHF)		195	208
Ergebnis pro Aktie / EPS (in CHF)		3.16	3.37

Es liegen keine Verwässerungseffekte vor.

Jahresrechnung 2024

Antrag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Bilanzgewinnes 2024

	2024 1 000 CHF	2023 1 000 CHF
Gewinn-/Verlustvortrag	867	669
Gewinn	195	208
Gewinn zur Verwendung der Generalversammlung	1 062	877
Zuwendung an die gesetzlichen Gewinnreserven	- 10	- 10
Ausschüttungen aus dem Bilanzgewinn	-	-
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	1 052	867

Jahresrechnung 2024

Eigenkapitalnachweis per 31.12.2024

Eigenkapital	Aktienkapital 1 000 CHF	Gesetzliche Kapital- reserve 1 000 CHF	Gesetzliche Gewinn- reserve 1 000 CHF	Gewinn-/Ver- lustvortrag 1 000 CHF	Jahres- ergebnis 1 000 CHF	Total 1 000 CHF
Stand 31.12.2022	6 173	34	34	477	202	6 920
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-
Gewinn-/Verlustverwendung	-	-	10	192	- 202	-
Jahresergebnis	-	-	-	-	208	208
Stand 31.12.2023	6 173	34	44	669	208	7 128
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-
Gewinn-/Verlustverwendung	-	-	10	198	- 208	-
Jahresergebnis	-	-	-	-	195	195
Stand 31.12.2024	6 173	34	54	867	195	7 323

Per 31.12.2024 bestand eine Eigenkapitalquote (Eigenkapital in Prozent der Bilanzsumme) von 3.50% (Vorjahr: 3.41%).

Jahresrechnung 2024

Geldflussrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

	Anhang	2024 1 000 CHF	2023 1 000 CHF
Operative Geschäftstätigkeit			
Jahresergebnis		195	208
Abschreibungen	3	-	-
Zu- (-) / Abnahme Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		- 587	- 629
Zu- / Abnahme (-) kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		149	1 539
Cash-flow aus operativer Geschäftstätigkeit		- 243	1 118
Investitionstätigkeiten			
Auszahlung neu gewährter Darlehen	2	-	- 100 000
Rückzahlung fälliger Darlehen	2	-	100 000
Kauf Wertschriften und Finanzanlagen		-	-
Verkauf Wertschriften und Finanzanlagen		-	-
Investition in Immaterielle Werte		- 450	- 390
Cash-flow aus Investitionstätigkeit		- 450	- 390
Finanzierungstätigkeit			
Emission Obligationenanleihen und Privatplatzierungen	2	-	100 000
Rückzahlung Obligationenanleihen und Privatplatzierungen	2	-	- 100 000
Ausgeschüttete Dividenden		-	-
Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit		-	-
Veränderung der flüssigen Mittel		- 693	728
Nachweis Veränderung flüssige Mittel			
Bestand flüssige Mittel Anfang Geschäftsjahr	1	5 899	5 171
Bestand flüssige Mittel Ende Geschäftsjahr	1	5 206	5 899
Veränderung der flüssigen Mittel		- 693	728

Jahresrechnung 2024

Anhang

Allgemeines

Unter dem Namen EFIAG - Emissions- und Finanz AG (EFIAG) besteht seit dem 22. Dezember 2014 eine auf unbeschränkte Zeit bestimmte Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel.

Ausschliesslicher Zweck der Gesellschaft ist die Emission von privat platzierten und/oder an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotierten Anleihensobligationen in der Schweiz, insbesondere in Schweizer Franken, sowie die Vergabe von Darlehen an ausgewählte kleinere und mittelgrosse Schweizer Banken zu Refinanzierungszwecken. Damit ermöglicht sie diesen den Zugang zum Kapitalmarkt. In diesem Rahmen ist die Gesellschaft befugt, Darlehensverträge und weitere, mit dem Refinanzierungszweck direkt oder indirekt zusammenhängende Verträge abzuschliessen. Insbesondere kann die Gesellschaft in Bezug auf die jeweils auszugebenden Anleihensobligationen Festübernahme- oder ähnliche -verträge mit Banksyndikaten abschliessen. Die Gesellschaft darf keine kommerziellen, finanziellen oder anderen Tätigkeiten ausüben, die nicht direkt oder indirekt dem Gesellschaftszweck dienen. Es ist ihr weiter untersagt, Liegenschaften zu erwerben oder zu halten, es sei denn, die Gesellschaft erwirbt sie durch Verwertung von erworbenen Pfandrechten. Sie darf sich an keinen Unternehmen beteiligen.

Das Aktionariat der EFIAG besteht aus den Trägerbanken, welche Darlehen aus den von der EFIAG am Markt platzierten Anleihen erhalten. Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Sämtliche Tätigkeiten werden an Mitarbeitende der Trägerbanken oder an Dritte übertragen.

Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung) und entspricht damit den entsprechenden Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Aktiengesellschaft. Es wird das Abschlussstagsprinzip angewendet. Der vorliegende Swiss GAAP FER Einzelabschluss entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss.

• Allgemeiner Bewertungsgrundsatz

Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verpflichtungen werden einzeln bewertet.

• Flüssige Mittel

Diese umfassen ausschliesslich Bankguthaben. Sie werden zu Nominalwerten bewertet. Fremdwährungsguthaben werden zu Jahresendkursen umgerechnet.

• Forderungen und Zinsansprüche aus Darlehen an Trägerbanken

Ansprüche gegenüber den Darlehen beteiligter Trägerbanken werden zum Nominalwert bilanziert. Allfällige Agios/Disagios werden unter den Rechnungsabgrenzungen gebucht und über die Restlaufzeit der Darlehen zu Gunsten bzw. zu Lasten der Erfolgsrechnung abgetragen. Die Werthaltigkeit wird monatlich anhand definierter Kennzahlen (Eigenkapitalquote, Liquidity Coverage Ratio oder Leverage Ratio) und der jährlichen Geschäftsberichte überprüft.

- **Wertschriften**

Darin enthalten sind börsenkotierte Wertschriften, börsenkotierte Anleihen sowie Anlagefonds mit täglicher Preisnotierung, bewertet zum Jahresendkurs.

- **Finanzanlagen**

Diese Position umfasst festverzinsliche Anlagen sowie kotierte und nicht kotierte Beteiligungspapiere. Die festverzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert bewertet und bis zum Endverfall gehalten. Zu- und Abschreibungen auf diesen Anlagen erfolgen über die Position Zins- und Dividendenenertrag. Die kotierten Beteiligungspapiere werden zum Jahresendkurs bilanziert.

- **Immaterielle Werte**

Diese Position umfasst erworbene oder selbst erarbeitete immaterielle Werte im Sinne von Swiss GAAP FER 10. Diese werden zum Anschaffungswert bilanziert und über 5 Jahre abgeschrieben. Die Abschreibung beginnt im Zeitpunkt der Anschaffung oder Fertigstellung. Die Werthaltigkeit wird an jedem Bilanzstichtag überprüft. Allfällige Wertbeeinträchtigungen („Impairment“) werden über die Erfolgsrechnung verbucht.

- **Kurzfristiges Fremdkapital**

Die darin enthaltenen Positionen umfassen Verbindlichkeiten mit Fälligkeiten bis maximal ein Jahr. Sämtliche Verpflichtungen sind zum Nominalwert bilanziert.

- **Obligationsanleihen**

Die Verpflichtungen aus den Anleihen werden zum Nominalwert bilanziert. Allfällige Agios/Disagios werden unter den Rechnungsabgrenzungen gebucht und über die Restlaufzeit der Anleihen zu Gunsten bzw. zu Lasten der Erfolgsrechnung abgetragen.

- **Steuern**

Die Ertrags- und Kapitalsteuern werden aufgrund des steuerbaren Ergebnisses des Berichtsjahres berechnet und gebucht.

- **Geldflussrechnung**

Grundlage für den Ausweis der Geldflussrechnung bildet der Fonds «flüssige Mittel». Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit wird aufgrund der indirekten Methode berechnet.

- **Änderungen gegenüber Vorjahr**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden im Berichtsjahr nicht geändert.

Jahresrechnung 2024

Anhang

Anhang 1	Flüssige Mittel	31.12.2024	31.12.2023
	Zusammensetzung der Bankguthaben	1 000 CHF	1 000 CHF
	Geschäftskonten bei Trägerbanken	5 206	5 899
	Total flüssige Mittel	5 206	5 899

Anhang 2	Verpflichtungen aus Obligationenanleihen	31.12.2024	31.12.2023
		1 000 CHF	1 000 CHF
	Anleihe Zinssatz Laufzeit		
	Serie 004 0.375% 06.05.2021 - 06.05.2026	100 000	100 000
	Serie 005 2.650% 06.06.2023 - 06.06.2028	100 000	100 000
	Total Verpflichtungen aus Obligationenanleihen	200 000	200 000

	Forderungen aus Darlehen	31.12.2024	31.12.2023
		1 000 CHF	1 000 CHF
	Darlehen Zinssatz Laufzeit		
	Serie 004 0.525% 06.05.2021 - 06.05.2026	100 000	100 000
	Serie 005 2.800% 06.06.2023 - 06.06.2028	100 000	100 000
	Total Forderungen aus Darlehen	200 000	200 000

Jahresrechnung 2024

Anhang

Anhang 3

Immaterielle Werte

Übrige immaterielle Werte

Anschaffungswerte

Bruttowerte zu Beginn der Rechnungsperiode

Zugänge von immateriellen Werten

Abgänge von immateriellen Werten

Reklassifikationen

Bruttowerte am Ende der Rechnungsperiode

Kumulierte Wertberichtigungen

Wertberichtigungen zu Beginn der Rechnungsperiode

Planmässige Abschreibungen

Wertbeeinträchtigungen

Abgänge

Reklassifikationen

Wertberichtigungen am Ende der Rechnungsperiode

Nettobuchwerte zu Beginn der Rechnungsperiode

Nettobuchwerte am Ende der Rechnungsperiode

	2024 1 000 CHF	2023 1 000 CHF
Anschaffungswerte		
Bruttowerte zu Beginn der Rechnungsperiode	558	168
<i>Zugänge von immateriellen Werten</i>	450	390
<i>Abgänge von immateriellen Werten</i>	-	-
<i>Reklassifikationen</i>	-	-
Bruttowerte am Ende der Rechnungsperiode	1008	558
Kumulierte Wertberichtigungen		
Wertberichtigungen zu Beginn der Rechnungsperiode	-	-
<i>Planmässige Abschreibungen</i>	-	-
<i>Wertbeeinträchtigungen</i>	-	-
<i>Abgänge</i>	-	-
<i>Reklassifikationen</i>	-	-
Wertberichtigungen am Ende der Rechnungsperiode	-	-
Nettobuchwerte zu Beginn der Rechnungsperiode	558	168
Nettobuchwerte am Ende der Rechnungsperiode	1008	558

Die Position "Immaterielle Werte" beinhaltet die aufgelaufenen Kosten für das Projekt zur Besicherung von Anleihen. Diese werden in die EFIAG Covered Bond AG nach deren Gründung überführt werden.

Jahresrechnung 2024

Anhang

Anhang 4 Informationen zum Gesellschaftskapital

Bilanzdatum	Namenaktien in CHF	Total Aktienkapital in CHF
31.12.2024	61 730 Aktien mit je 100 Nom.	6 173 000
31.12.2023	61 730 Aktien mit je 100 Nom.	6 173 000

Wesentliche Aktionäre (mehr als 10% Beteiligung am Aktienkapital)	Anzahl Namenaktien	Beteiligungsquote
Regiobank Solothurn AG, Solothurn	9 609	15.57%
WIR Bank Genossenschaft, Basel	9 608	15.56%

Per 31.12.2024 bestand das Aktienkapital aus 61'730 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 100. Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine Kapitaltransaktionen durchgeführt. Die mit den Aktien verbundenen Rechte und Restriktionen (Vinkulierung / Stimmrechtsbeschränkung) ergeben sich aus den Statuten. Das Stimmrecht je Aktionär ist auf 4% aller Aktien beschränkt. Es besteht kein bedingtes Kapital.

Anhang 5

Steuern

Zusammensetzung

	31.12.2024 1 000 CHF	31.12.2023 1 000 CHF
laufender Steueraufwand	35	43
laufender Ertragssteueraufwand	36	38
Ertragssteuersatz	15.7%	15.1%

Anhang 6

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag 31.12.2024 und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat im Februar 2025 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetroffen, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024 beeinträchtigen.

Anhang 7

Honorare der Revisionsstelle

Die mit der Revision beauftragte PricewaterhouseCoopers AG, Bern hat für die Revisionsdienstleistungen CHF 8 686 (Vorjahr CHF 8 721) abgerechnet.